

Die Südostschweiz
7007 Chur
081/ 255 50 50
www.suedostschweiz.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 34'454
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich



Themen-Nr.: 541.3
Abo-Nr.: 1008268
Seite: 14
Fläche: 17'597 mm²

Landwirtschaft: So viel Bio war noch nie

Von Stefan Trachsel (sda)

Die Schweiz hat so viel biologisch bewirtschaftete Landwirtschaftsfläche wie noch nie. Gleichzeitig setzt sich der Strukturwandel fort: Rund 1000 Bauernhöfe sind in einem Jahr verschwunden.

Bern. – Der Trend zu Bio hält in der Schweizer Landwirtschaft an: Biobauern bewirtschafteten laut offizieller Statistik im vergangenen Jahr mit 121 788 Hektaren eine so grosse Fläche wie noch nie. An der gesamten Landwirtschaftsfläche macht Bio mittlerweile rund zwölf Prozent aus. Dies geht aus der landwirtschaftlichen Strukturhebung 2012 hervor, die das Bundesamt für Statistik gestern publizierte. Gezählt wurden 5895 Biobauernhöfe. Das sind 138 Betriebe oder 2,4 Prozent mehr als vor einem Jahr. Am meisten Biobauern hat es in Graubünden mit 1278.

Immer weniger Bauernhöfe

Fortgesetzt hat sich derweil der Strukturwandel in der Landwirtschaft: Die Zahl der Bauernhöfe insgesamt nimmt ab, die einzelnen Betriebe sind dafür grösser. Die Schweizer Landwirtschaft bewirtschaftete im vergangenen Jahr fast unverändert 1,05 Millionen Hektaren. Nachdem innert Jahresfrist 1043 Höfe verschwanden, schrumpfte die Zahl der

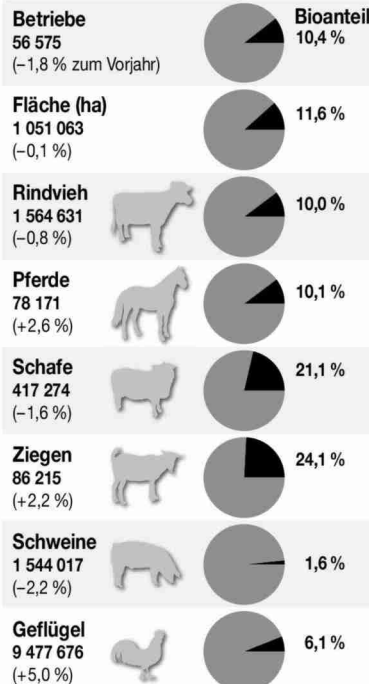
Betriebe in der Schweiz auf 56 575. nem Teilzeitpensum nach.

Das entspricht einem Rückgang um 1,8 Prozent. Zurückgegangen ist auch die Zahl der Beschäftigten, und zwar auf etwas über 162 000 Personen (–1,2 Prozent). Markant ist: Mehr als die Hälfte der Beschäftigten gehen ei-

Bei der Tierhaltung setzte das Geflügel seinen Siegeszug fort: Der Bestand an Hühnern nahm erneut deutlich zu (siehe Grafik).

WENIGER BETRIEBE

Anzahl und Veränderung der Landwirtschaftsbetriebe in der Schweiz 2012



Quellen: Keystone, BFS; Grafik: **DIE SÜDOSTSCHWEIZ**